



Zum Gedenken

Andreas Hirsbrunner-Jseli

21. Mai 1945 – 24. Juli 2019

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist es kein Sterben, sondern Erlösung.

Andreas „Res“ war ein langjähriges Klubmitglied des KK Stockhorn. Er machte schon im Klub mit, als dieser noch zum Plausch gekegelt hat. Im Jahre 1997 entschlossen sich die Mitglieder des KK Stockhorn die Lizenzen zu lösen. In kurzer Zeit ist Res in die Kategorie A aufgestiegen und hat sich dort etabliert. Im Jahre 2017 musste er zum ersten Mal in seiner langen Karriere in die Kat. B absteigen.

Im Sommer 2018 bekam Res bei einer Routineuntersuchung die Nachricht, dass er schwer erkrankt sei. Er versuchte noch die Saison zu Ende zu kegeln. Leider wurden die Schmerzen zu gross und er musste schweren Herzens mit seinem geliebten Kegelsport aufhören.

Am 24. Juli 2019 wurde Res von seinem Leiden erlöst und durfte friedlich zu Hause im Kreis seiner Familie für immer einschlafen.

Der letzte Wunsch von Res war, dass seine Abdankungsfeier in einem kleinen Rahmen stattfinden solle. Diesem Wunsch hat seine Familie entsprochen und Res hat seine letzte Ruhestätte in Steffisburg gefunden.

Dem KK Stockhorn wird Res immer in wunderbarer Erinnerung bleiben. Er hat immer seinen Humor beibehalten, auch als er schon von seiner Krankheit gezeichnet war. Res hat sich immer für das Wohl der Kegler eingesetzt, auch dann, wenn es ihm auf der Kegelbahn nicht nach seinen Vorstellungen gelaufen ist. Res versuchte immer, den Klubmitgliedern zu helfen und sein Wissen weiterzugeben. Wir verlieren in Res einen wunderbaren Kollegen und Menschen.

Wir entbieten der Familie von Res unser herzlichstes Beileid und werden Res immer in guter Erinnerung behalten.

KK Stockhorn, Allmendingen